

DKV mahnt: Hochwassergefahren ernst nehmen!

Der Deutsche Kanu-Verband (DKV) ruft alle Kanufahrer auf, die besonderen Gefahren bei Hochwasser führenden Flüssen zu beachten. Im Zweifel sollte aus Gründen der Sicherheit auf eine Befahrung verzichtet werden.

Die milden Temperaturen des Frühjahrs haben zu der erwarteten Schneeschmelze geführt und dazu beigetragen, dass wieder viele Flüsse Hochwasser führen. Erste Fluss-Abschnitte wurden bereits wegen Hochwasser-Pegeln gesperrt.

Der DKV weist ausdrücklich darauf hin, dass Kanufahrten bei Hochwasser mit einem erheblichen Risiko verbunden sein können. Aus diesem Grunde ruft der Verband alle Kanufahrer auf, die nachfolgenden Hinweise zu beachten:

1. Informieren Sie sich rechtzeitig vor der geplanten Fahrt über die aktuellen Pegelstände und evtl. Befahrungsverbote wegen Hochwassers. Informationen finden Sie unter www.kanu.de oder www.elwis.de.
2. Bei Hochwasser können selbst zahme Wiesenbäche zu reißenden Flüssen werden. Informieren Sie sich daher bei erfahrenen und ortsansässigen Kanufahrern über besondere Gefahrenstellen.
3. Fahren Sie nur, wenn Sie ein absolut sicherer Kanufahrer sind und ihr Boot auch auf Wildwasser beherrschen!
4. Fahren Sie nach Möglichkeit immer in Begleitung anderer erfahrener Kanuten.
5. Achten Sie auf die richtige Ausrüstung: Helm, Schwimmweste und Kälteschutz sollten ebenso selbstverständlich sein wie Auftriebskörper für Ihr Boot. Halten Sie Rettungsmaterialien (z.B. Wurfsack) bereit, um notfalls anderen Kanufahrern helfen zu können.
6. Rechnen Sie auch auf sonst bekannten Strecken mit unerwarteten Hindernissen. Durch Hochwasser kann sich die Streckenführung vollständig verändern. Brechen Sie im Zweifel Ihre Fahrt ab, um nicht ihr eigenes oder das Leben von möglichen Rettern zu gefährden!

Der DKV und seine Landes Kanu-Verbände haben weitere Informationen zum Thema Sicherheit auf Ihrer jeweiligen Homepage veröffentlicht. Diese finden Sie unter www.kanu.de.